

Ortsgemeinschaft Schmiedshau

Mitglied der Karpatendeutschen Landsmannschaft e.V

Vorsitzende, Anni Zjaba, Waldstr.17,71126 Gäufelden, Tel.07032 74743

Dezember 2017

Meine lieben Landsleute,

ich möchte mich im Namen des Vorstandes mit einem Vergelt's-Gott bei den 16 Spenderinnen und Spendern herzlich bedanken, die unsere Arbeit in diesem Jahr finanziell unterstützt haben.

Das Jahr 2017 war für die Ortsgemeinschaft Schmiedshau (OGS) ein Jahr, das uns laufend trauriger stimmte. Stets wurde uns bewusster, dass es mit der OGS kontinuierlich zu Ende geht.

Der Führungskreis der OGS hat im Laufe der Sitzung im Juli intensiv darüber diskutiert, was noch zu tun ist, damit die OGS nicht klang-und spurlos untergeht.

Auflösung der Heimatstube

U.a. wurde beschlossen, dass wir im Sommer 2018 die Heimatstube im Leinfelder Haus in unserer Patenstadt Leinfelden-Echterdingen auflösen. Die Hauerland-Puppen mit dem Ständer schenken wir dem Karpatendeutschem Museum in Bratislava/Preßburg.

Die restlichen Gegenstände, samt der Fahne, kommen ins neu entstehende Museum in Tužina/Schmiedshau, welches im September 2018 eingeweiht wird.

Ortsfamilienbuch Schmiedshau

Ahnenforscher wird es freuen! Die OGS hat einen weitreichenden Beschluss gefasst: Die Erstellung des „Ortsfamilienbuches Schmiedshau“.

Wir haben einen Fachmann gefunden, der für uns alle im Archiv vorhandenen Matrikeln von ca. 1665 bis 1895 abschreibt und daraus das Ortsfamilienbuch (früher Dorfsippenbuch) erstellt. Laut Wikipedia ist es eine personengeschichtliche Sekundärquelle, in der die Kernfamilien (Vater, Mutter, Kinder) zusammen aufgeführt werden, aber auch auf Großeltern und die Heirat der Kinder hingewiesen wird.

Damit können interessierte Ahnenforscher unter Ihnen sehr leicht Stammbäume der Familien erstellen.

Wir veröffentlichen dieses Ortsfamilienbuch auf unserer Homepage www.schmiedshau.de

Kirchweih in Schmiedshau und Busreise

Im Rahmen der Kirchweih 2018 plant die Gemeindeverwaltung Feierlichkeiten zum Gedenken an die Gründung der Gemeinde Tužina/Schmiedshau vor 625 Jahren.

Wir haben beschlossen, eine Busreise nach Schmiedshau zu den Festivitäten zu organisieren und zwar vom 3. bis 11. September 2018.

Anmeldungen nehme ich bereits entgegen.

Denkmal für Verstorbene im Lager Nováky

Der Hilfsbund karpatendeutscher Katholiken und das Hilfskomitee der evangelisch-lutherischen Slowakeideutschen (beide mit Sitz in Stuttgart) planen in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinschaft Schmiedshau im Sommer 2018 am Massengrab des ehemaligen Lagers Nováky-Laskár anstelle des vorhandenen Holzkreuzes einen Grabstein aus Marmor mit entsprechender Inschrift zu setzen und einzuweihen.

Endlich bekommen die ca. 800 Karpatendeutschen (darunter auch Schmiedshauer), deren Leben zu früh und sinnlos ausgelöscht wurde, ein ehrendes Denkmal.

Nach jahrelangen Bemühen ist es uns gelungen von slowakischen Behörden hierzu die Genehmigung zu bekommen.

Busreise zur Einweihung

Zur Einweihung des Denkmals in Nováky im August ist auch eine Busfahrt geplant, verbunden mit der Teilnahme am Hauerlandfest in Deutsch-Proben. Informationen dazu werden in der Karpatenpost bekannt gegeben.

Wir hoffen, dass auch Überlebende von Nováky an der Reise teilnehmen werden.

Ich wünsche Ihnen allen im Namen des Vorstandes eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, und für das Jahr 2018

Gesundheit, Zufriedenheit und persönliches Wohlergehen.

Wir freuen uns auf weitere Begegnungen mit Ihnen in Leinfeldern beim Bürgertreff und bei Veranstaltungen der Karpatendeutschen Organisationen in Stuttgart.

Anni Zjaba
Vorsitzende des OGS Schmiedshau